

# Analysis Karigl Prüfungen Theorieteil

---

15.07.2020

## Aufgabe 4

- Definition uneigentliches, unbestimmtes und bestimmtes Integral
- Mittelwertsatz für Integrale definieren und skizzieren

## Aufgabe 5

- Differentialgleichungen

06.03.2020

## Aufgabe 4

- Definition, notwendige/hinreichende Kriterien, Bsp und Skizzen für:
  - Monotonie
  - Extremwerte
  - Konvexität
  - Wendepunkte

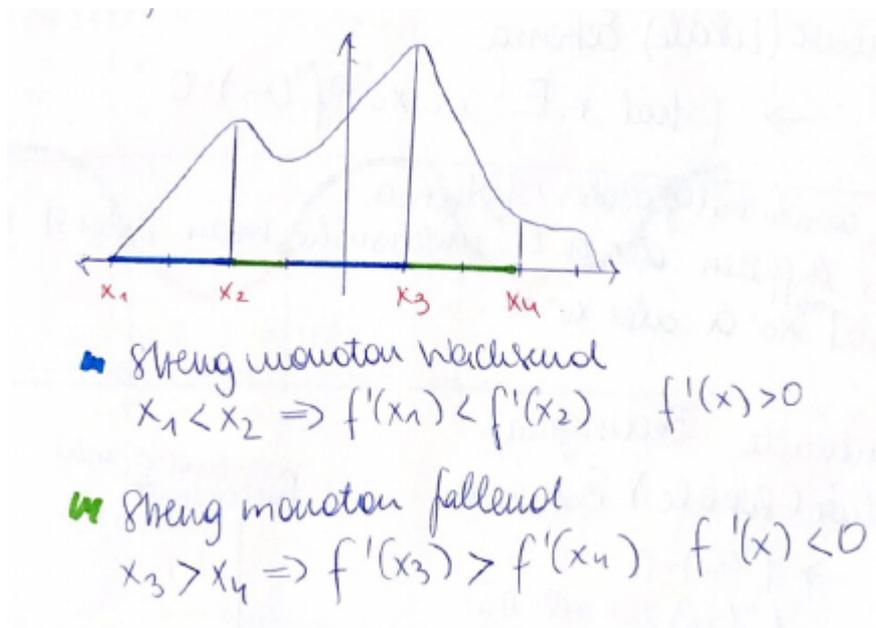
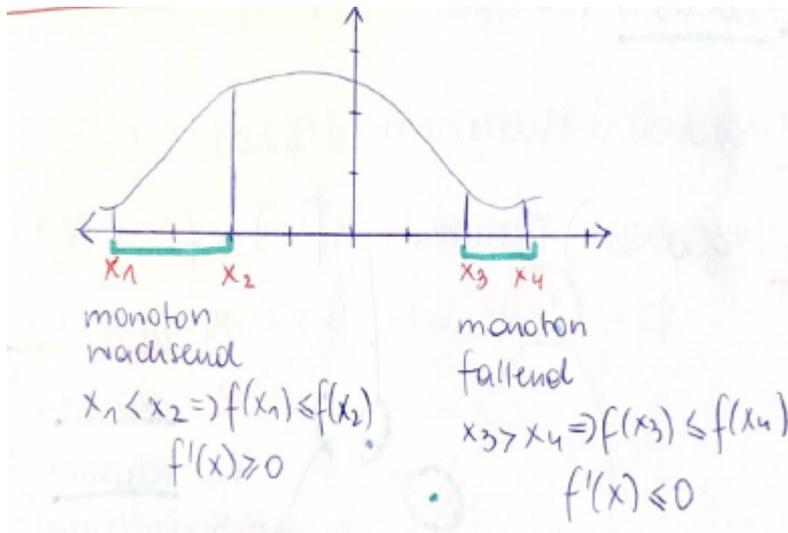
Lösung:

### Monotonie:

#### Definition

**monoton steigend:** es gilt  $a_{n+1} \geq a_n$ , für alle  $n \in \mathbb{N}$  **streng monoton steigend:** es gilt  $a_{n+1} > a_n$ , für alle  $n \in \mathbb{N}$  **monoton fallend:** es gilt  $a_{n+1} \leq a_n$ , für alle  $n \in \mathbb{N}$  **streng monoton fallend:** es gilt  $a_{n+1} < a_n$ , für alle  $n \in \mathbb{N}$

#### Beispiel

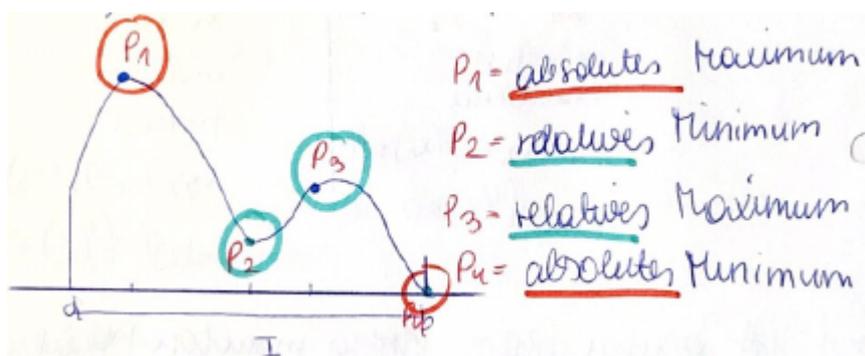


**Extremwerte:**

**Definition**

**relatives (=lokales) Maximum:**  $f(x) \leq f(x_0)$  in einer Umgebung  $U_j(x_0)$  von  $x_0$  **relatives (=lokales) Minimum:**  $f(x) \geq f(x_0)$  in einer Umgebung  $U_j(x_0)$  von  $x_0$  **absolutes (=globales) Maximum:**  $f(x) \leq f(x_0)$  für alle  $x$  in  $I$  **absolutes (=globales) Minimum:**  $f(x) \geq f(x_0)$  für alle  $x$  in  $I$

**Beispiel**



**notwendige Bedingung**

$$f'(x) = 0$$

**hinreichende Bedingung**

$f''(x) < 0$ , dann relatives Maximum  $f''(x) > 0$ , dann relatives Minimum

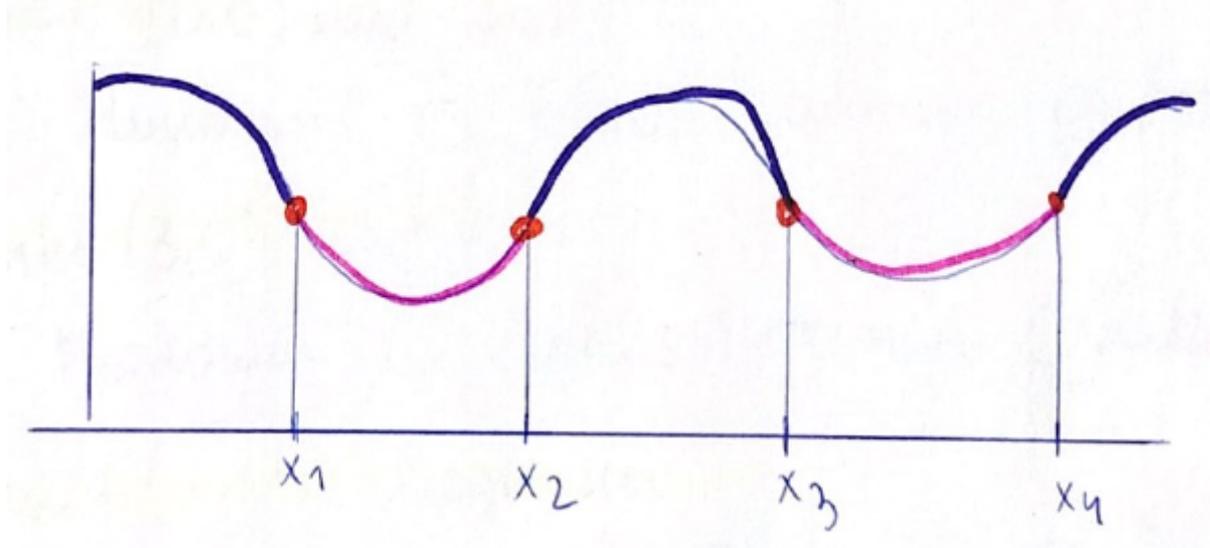
**Konvexität:**

**Konvex:** Linkskrümmung, die Kurve ist unter der Sekante.  $f''$  ist monoton  $f''(x) < 0$  **Konkav:**

Rechtskrümmung, die Kurve ist über der Sekante.  $f''$  ist monoton  $f''(x) > 0$

**Wendepunkt**

$f'(x)$  hat Extremum  $f''(x_0) = 0$   $f'''(x_0) \neq 0$   $f'''(x_0) < 0$ , dann von links nach rechts  $f'''(x_0) > 0$ , dann von rechts nach links



blau=konkav, rosa=konvex

**Aufgabe 5**

- $f(x,y) = e^x(x^3 - 5x^2 + 7x + y^2 - 7)$ , zusätzlich  $f_{yy}$  und die Determinante  $D$  gegeben:
  - Für das Aufsuchen von lokalen Extrema von  $f$  ist die Bedingung  $\text{grad } f = 0$ 
    - notwendig
    - hinreichend
    - notwendig und hinreichend
  - 1. Im stationären Punkt von  $f$  gilt:
    - $f=0$
    - $f_x=f_y=0$
    - $f_{xx}=f_{yy}=f_{xy}=0$
  - 2.  $P(0,0)$  ist:
    - lokales Minimum
    - lokales Maximum
    - Sattelpunkt

3.  $P(2,3,0)$  ist:

- lokales Minimum
- lokales Maximum
- Sattelpunkt

4.  $P(3,-1,0)$  ist:

- lokales Minimum
- lokales Maximum
- Sattelpunkt

5. In einem lokalen Minimum von  $f$  ist die Hesse-Matrix:

- positiv definit
- negativ definit
- indefinit

6. Ein lokales Extremum ist immer auch ein globales Extremum:

- Ja
- Nein

7. Ein globales Extremum liegt stets am Rand des vorgegebenen Definitionsbereichs von  $f$ :

- Ja
- Nein

## 31.01.2020

### Aufgabe 4

- Mittelwertsatz der Differentialrechnung: Formulierung, Zeichnung
- Mittelwertsatz der Integralrechnung: Formulierung, Zeichnung
- Ferner berechne man den Mittelwert einer Funktion  $f(x)$  auf einem Intervall  $[a,b]$  gemäß dem Mittelwertsatz der Integralrechnung für ein selbst gewähltes konkretes Beispiel.

### Aufgabe 5

- Die Potenzreihe  $\sum_{n=0}^{\infty} (-1)^n \frac{x^n}{n^3+1}$  mit Konvergenzradius  $R=1$  gegeben:

1. Die Reihe konvergiert für:

- $x = -1$
- $x = 0$
- $x = 0.375$

2. Die Reihe divergiert für:

- $x = -1.25$
- $x = -1$
- $x = 1$

3. Die Potenzreihe besitzt den Entwicklungspunkt:

- $x_0 = -1$
- $x_0 = 0$
- $x_0 = 1$

4. Zutreffendes bitte ankreuzen:

- Zur Überprüfung der Konvergenz der Reihe eignet sich das Konvergenzkriterium von Cauchy.
- Zur Überprüfung der Konvergenz der Reihe eignet sich das Wurzelkriterium.

- Zur Überprüfung der Konvergenz der Reihe eignet sich die Regel von de l'Hospital.
  - Ist die Reihe an der Stelle  $x = x_1$  konvergent, dann auch für  $x = \frac{x_1}{2}$ .
5. Jede absolut konvergente unendliche Reihe ist auch:
- bedingt konvergent
  - konvergent

29.11.2019

#### Aufgabe 4

- Theorie uneigentliches Integral 1. und 2. Art definieren + Skizze + Beispiele

#### Aufgabe 5

- Gegeben sei eine (differenzierbare) Funktion  $f: D \rightarrow \mathbb{R}$ ,  $D \subseteq \mathbb{R}^2$  durch  $z = f(x, y)$ .
  1. Der Graph der Funktion  $f$  ist:
    - ein Intervall in  $\mathbb{R}$
    - eine Kurve im  $\mathbb{R}^2$
    - eine Fläche im  $\mathbb{R}^3$
  2. Wieviele partielle Ableitungen zweiter Ordnung besitzt die Funktion  $f$  im Allgemeinen?
    - 1
    - 2
    - 4
    - 8
    - $\infty$
  3. Die totale Differenzierbarkeit von  $f$  ist für die Existenz ihrer partiellen Ableitungen:
    - notwendig
    - hinreichend
  4. Die Richtungsableitung von  $f$ :
    - beschreibt, in welcher Richtung sich  $f$  am stärksten ändert
    - gibt den größten Funktionswert von  $f$  an
    - ist ein Sonderfall der partiellen Ableitung
  5. Der Gradient  $\text{grad } f$  gibt die Richtung des größten Anstiegs von  $f$  an:
    - Ja
    - Nein
  6. Der Betrag  $|\text{grad } f|$  gibt den Wert des größten Anstiegs von  $f$  an:
    - Ja
    - Nein
  7. Der Gradient  $\text{grad } f$  ist in jedem Punkt von  $D$  in Bezug auf die Tangentialebene ein:
    - Richtungsvektor
    - Normalvektor
  8. Der Gradient  $\text{grad } f$  verschwindet im Allgemeinen \_\_\_ an jenen Stellen, an denen die Funktion  $f$  ein relatives Extremum besitzt.
    - genau
    - zumindest
    - höchstens

28.06.2019

## Aufgabe 4

- Wann (in)homogen, Variation der Konstanten, Trennung der Variablen, allgemeine Lösung? - immer jeweils mit Beispiel

## Aufgabe 5

- Zu dem Integral  $\int \frac{2x}{1-x^2} dx$  fragen beantworten:
  1. Das Integral ist der Limes von Riemann'schen Zwischensummen:
    - Ja
    - Nein
  2. Das Integral kann durch Partialbruchzerlegung bestimmt werden:
    - Ja
    - Nein
  3. Das Integral kann durch partielle Integration bestimmt werden:
    - Ja
    - Nein
  4. Das Integral kann durch eine Substitution gelöst werden:
    - Ja
    - Nein
  5. Das Integral ist eindeutig bis auf eine additive Konstante bestimmt:
    - Ja
    - Nein
  6. Das Integral ist durch folgende Stammfunktion gegeben:
    - $\ln(1-x^2)$
    - $2\ln(1-x^2)$
    - $-\ln(1-x^2)$
  7. Zur Berechnung dieses Integrals können verwendet werden:
    - Mittelwertsatz der Integralrechnung
    - Integralkriterium für unendliche Reihen
    - Regel von de l'Hospital

26.04.2019

## Aufgabe 4

- Differentialrechnung von Funktionen in mehreren Variablen: Man erkläre (möglichst knapp) nachstehende Begriffe und gebe zu jedem Begriff ein konkretes Beispiel an:
  - Definition und geometrische Interpretation der partiellen Ableitung
  - Richtungsableitung
  - Kettenregel
  - Ableitung einer implizierten Funktion

## Aufgabe 5

- Theorie über Folgen und Reihen zum Ankreuzen:

1. Eine Zahl  $a$  heißt Grenzwert der Folge  $(a_n)$ , falls: *richtige Definition ankreuzen*
2. Die Folge  $a_n = \frac{1}{(n+4)^2}$  ist:
  - monoton
  - beschränkt
  - konvergent
3. Die Folge  $a_n = 4(-1)^{n+1}$  ist:
  - monoton
  - beschränkt
  - konvergent
4. Jede konvergente Folge ist beschränkt:
  - Ja
  - Nein
5. Jede (nach oben und nach unten) beschränkte Folge ist konvergent:
  - Ja
  - Nein
6. Die Folge  $a_n = (\frac{1+1}{n})^n$  konvergiert gegen:
  - 0
  - 1
  - 2
  - e
  - $\infty$
7. Ist die Folge  $(a_n)$  konvergent, dann konvergiert auch die Reihe  $\sum a_n$ :
  - Ja
  - Nein
8. Ist die Reihe  $\sum a_n$  konvergent, dann konvergiert auch die Folge  $(a_n)$ :
  - Ja
  - Nein

## Allgemeines

### Hauptsatz über implizite Funktionen

- $f(x_0, y_0) = 0$
- $f_x$  und  $f_y$  seien stetig in einer Umgebung von  $(x_0, y_0)$
- $f_y|_{x_0, y_0} \neq 0$

### Differentialgleichung

Man löse die inhomogene Differentialgleichung  $x y' + y = 6x^2 + 6x + 2$   
homogene  
Differential  
gleichung

1. Zuerst die homogene Differentialgleichung lösen.

$$x y' + y = 0$$

2. Diese Gleichung muss man nach  $y$  umformen. ( $y' = \frac{dy}{dx}$ )  $e^{\ln x} = x$ ,  $\ln e^x = x$   
 $y_h = \frac{1}{x} \cdot C$   $e^C = C$

3. Um die part. Lösung zu erhalten, muss man  $y$  anders hinschreiben

$$y_p = \underline{C(x) \cdot \frac{1}{x}} \dots C \text{ ist nun zu einer Funktion geworden.}$$

Daneben leitet man  $y_p$  ab:

$$y' = \underline{C'(x) \frac{1}{x} - C(x) \frac{1}{x^2}}$$

und  $y_p$

4. Man muss man  $y'$  in die ursprüngliche Funktion einsetzen ( $x y' + y = 6x^2 + 6x + 2$ )

$$x \left( C'(x) \frac{1}{x} - C(x) \frac{1}{x^2} \right) + C(x) \frac{1}{x} = 6x^2 + 6x + 2$$

$$C'(x) = 6x^2 + 6x + 2 \rightarrow \text{Integrieren, damit man } C(x) \text{ bekommt}$$

$$C(x) = \underline{2x^3 + 3x^2 + 2x}$$

5. Das  $C(x)$  in die part. Lösung einsetzen

$$y_p = (2x^3 + 3x^2 + 2x) \frac{1}{x} = \underline{2x^2 + 3x + 2}$$

6. Allgemeine Lösung:

$$y = y_h + y_p$$

$$y = \underline{\frac{C}{x} + 2x^2 + 3x + 2}$$

Horner Schema

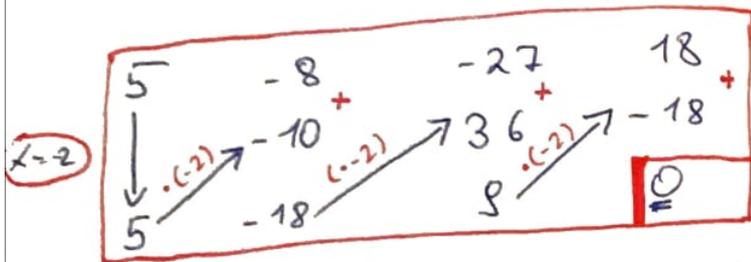
Horner - Schema als Alternative zur Polynomdivision um 0 - Stellen zu best.

$$f(x) = 5x^3 - 8x^2 - 27x + 18$$

Horner - Schema:

- Nullstellen bestimmen

1. Nullstelle muss man raten ( $x = -2$ )
2. Die Zahlen, die vor den  $x$  stehen muss man nach unten schreiben



$$5x^2 - 18x + 9 = 0 \dots \text{pq-Formel}$$

$$f(-2) = 0$$

Null muss am Ende rauskommen



Richtungsableitung

Ableitung in eine Richtung best.

1, Zuerst den Gradient der Funktion bestimmen

$$1.1, \text{grad } f = \begin{pmatrix} f_x \\ \vdots \\ f_{x_n} \end{pmatrix}$$

2, Den eingegebenen Punkt ~~einsetzen~~ in den Gradient einsetzen

3. Ableitung in eine Richtung best.

3.1, In Richtung der Koordinatenachsen

$$3.1.1, x\text{-Richtung: } \text{grad } f \cdot \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \end{pmatrix} = \underline{x}$$

$$3.2.2, y\text{-Richtung: } \text{grad } f \cdot \begin{pmatrix} 0 \\ 1 \end{pmatrix} = \underline{y}$$

3.2, In Richtung eines Punktes P

$$3.2.1, \text{Vektor auf Länge 1 normieren } (\|V\| = \frac{1}{v})$$

$$3.2.2, \text{grad } f \text{ mit dem Vektor multiplizieren } (\text{grad } f \cdot \frac{1}{v} \cdot V) = \underline{\text{erg}}$$

3.3, In Richtung des Gradienten

$$3.3.1, \text{Gradienten-Vektor auf Länge 1 normieren } (\|\text{grad } f\| = \frac{1}{v} \cdot V)$$

$$3.3.2, \text{grad } F \text{ mit dem Vektor multiplizieren } (\text{grad } F \cdot \frac{1}{v} \cdot V) = \underline{\text{erg}}$$

## Kurvendiskussion

- Nullstellen
  - $f(x) = 0$
- Extremwerte
  - $f'(x) = 0$ 
    - $f''(x) < 0$  ... Maximum
    - $f''(x) > 0$  ... Minimum
    - $f''(x) = 0$  ... Sattelpunkt
- Wendepunkte
  - $f''(x) = 0$
  - $f'''(x) \neq 0$
- Konvexität
  - $f''(x) > 0$  ... konvex
  - $f''(x) < 0$  ... konkav

## Tangentialebene

$$z = f(x_0, y_0) + f_x(x_0, y_0)(x - x_0) + f_y(x_0, y_0)(y - y_0)$$

## Regel der Ableitung der Umkehrfunktion

$$f^{-1}(y) = \frac{1}{f'(f^{-1}(y))}$$

Taylorreihe

$$f(x, y) = f(x_0, y_0) + f_x(x_0, y_0)(x - x_0) + f_y(x_0, y_0)(y - y_0) + \frac{1}{2!}(f_{xx}(x_0, y_0)(x - x_0)^2 + 2f_{xy}(x_0, y_0)(x - x_0)(y - y_0) + f_{yy}(x_0, y_0)(y - y_0)^2)$$

Relative Extrema

**Relative Extrema einer Funktion bestimmen:**

- 1, Alle 1 und zweiten partiellen Ableitungen der Funktion angeben
- 2, Hesse-Matrix aufschreiben  

$$\begin{matrix} x & y \\ \left( \begin{matrix} f_{xx} & f_{xy} \\ f_{yx} & f_{yy} \end{matrix} \right) \end{matrix}$$
- 3, Determinante der Hesse-Matrix bestimmen
- 4, Aus  $f_x$  oder  $f_y$   $x$  und  $y$ -Werte herauslesen
- 5, Dann jeweils über  $f_x$  oder  $f_y$  die Werte bestimmen  
 5.1, In  $f_x$  oder  $f_y$  zuerst  $x$  aus 4, einsetzen, dann die  $y$ -Werte best.  
 5.2, In  $f_y$  oder  $f_x$  zuerst  $y$  aus 4, einsetzen, dann die  $x$ -Werte best.
- 6, Wenn ergibt sich die Anzahl der Punkte.  
 6.1, z.B.:  $P_1(x_1, y_1)$   
 $P_2(x_1, y_2)$   
 $P_3(x_2, y_1)$   
 $P_4(x_2, y_2)$  } Beispielhaft, wenn aus  $x$  zwei  $y$ -Werte folgen und aus  $y$  auch zwei  $x$ -Werte.
- 7, Bestimmen ob Minimum, Maximum, Sattelpunkt  
 hinreichend:  $\nabla^2 f(x_E, y_E) = \begin{pmatrix} \cdot & \cdot & \cdot & \cdot \\ \cdot & \cdot & \cdot & \cdot \\ \cdot & \cdot & \cdot & \cdot \\ \cdot & \cdot & \cdot & \cdot \end{pmatrix}$

positiv definit (lok.) Min	negativ definit (lok.) Max	indefinit Sattelpunkt
1, Alle EW positiv	Alle EW negativ	Es gibt positive und negative EW
2, Hauptminoren ++++.....	Hauptminoren - + - + .....	Sonst !

Man untersuche, für welche  $x \in \mathbb{R}$  die folgende Funktionsreihe konvergiert

$$\sum_{n=1}^{\infty} \frac{n}{n^2+1} (x+1)^n$$

Alle. Form

$$\sum_{n=1}^{\infty} Q_n (x-x_0)^n$$

$$Q_n = \frac{n}{n^2+1}$$

$$x_0 = -1$$

$$|x+1| < 1$$

$$\Rightarrow x < 0 \quad \begin{cases} -x-1 < 1 \\ -x < 2 \\ x > -2 \end{cases}$$

$$\underline{-2 < x < 0}$$

Die Funktionsreihe konvergiert für alle  $x$ , für die gilt

$$|x - x_0| < R$$

R berechnen

$$\frac{1}{\lim_{n \rightarrow \infty} Q_n} = \frac{1}{\lim_{n \rightarrow \infty} \left| \frac{Q_{n+1}}{Q_n} \right|} = \frac{1}{\lim_{n \rightarrow \infty} \left( \frac{\frac{n+1}{(n+1)^2+1}}{\frac{n}{n^2+1}} \right)} = \frac{1}{\lim_{n \rightarrow \infty} \frac{(n+1)(n^2+1)}{(n+1)^2+1} \cdot n}$$

$$\frac{1}{\lim_{n \rightarrow \infty} \frac{n^3+n^2+n+1}{n^3+2n^2+n}} = \frac{1}{\lim_{n \rightarrow \infty} \left( \frac{1 + \frac{1}{n} + \frac{1}{n^2} + \frac{1}{n^3}}{1 + \frac{2}{n} + \frac{1}{n^2}} \right)} = \frac{1}{1} = 1$$

R=1

der erich

Implizit ableiten

$$\frac{dy}{dx} = -\frac{F_x}{F_y}$$

Mittelwertsatz der Differentialrechnung

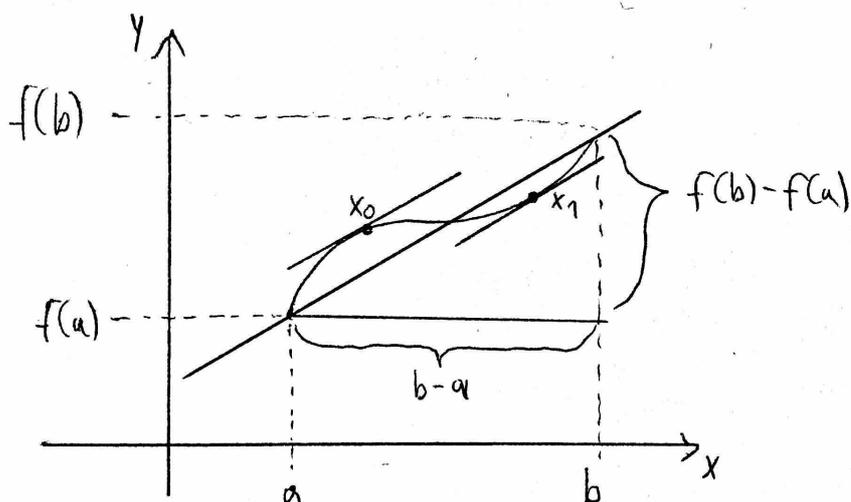
Der Mittelwertsatz der Differentialrechnung besagt, dass wenn eine Funktion in einem kompakten Intervall  $[a,b] \Rightarrow \mathbb{R}$  stetig ist und auf einem offenen Intervall  $(a,b)$  differenzierbar ist, dann existiert mindestens ein  $x_0$  aus dem offenen Intervall  $(a,b)$ , dessen Ableitung gleich der Sekantensteigung der

Punkte  $a$  und  $b$  ist.

## Mittelwertsatz d. Differentialrechnung

$f: [a, b] \rightarrow \mathbb{R}$  stetig und  $(a, b)$  differenzierbar,

dann  $\exists x_0 \in (a, b) \quad f'(x_0) = \frac{f(b) - f(a)}{b - a}$



$$f'(x_1) = f'(x_0)$$

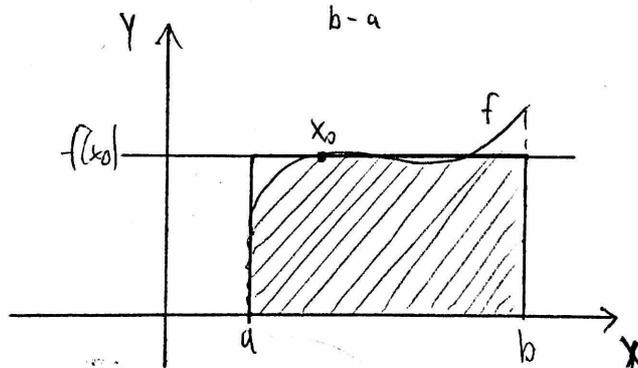
## Mittelwertsatz der Integralrechnung

Der Mittelwertsatz der Integralrechnung besagt, dass wenn eine Funktion in einem kompakten Intervall  $[a, b]$   $\Rightarrow \{\text{rm } \mathbb{R}\}$  stetig ist, dann existiert ein  $x_0$  aus dem Intervall  $[a, b]$ , dessen Funktionswert ein geeigneter Mittelwert der Funktionswerte der Funktion  $f$  aus dem Intervall  $[a, b]$  ist.

## Mittelwertsatz d. Integralrechnung

$f: [a, b] \rightarrow \mathbb{R}$  stetig,

dann  $\exists x_0 \quad f(x_0) = \frac{\int_a^b f(x) dx}{b - a}$



$$\int_a^b f(x) dx = f(x_0) \cdot (b - a)$$